



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMEKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

MEDIENINFORMATION

Frankfurt am Main, 29. Oktober 2019

Auf den Spuren der Ahnen: Familienforschung im Institut für Stadtgeschichte

(ffm) Ab Montag, dem 4. November, 18 Uhr, bietet das Institut für Stadtgeschichte in Kooperation mit der Volkshochschule Frankfurt einen dreiteiligen Kurs zur Familienforschung an. Die nächsten Termine sind an den beiden folgenden Montagen zur gleichen Uhrzeit.

Dr. Alexandra Lutz und Sandra Jahnke vom Institut für Stadtgeschichte stellen typische Quellen vor, die dabei helfen, etwas über die eigenen Vorfahren herauszufinden und einen Stammbaum zu erstellen. Teilnehmende erfahren, welche Informationen sie in den Archivalien recherchieren können und welche Inhalte eine Anfrage ans Archiv enthalten sollte. Es wird hilfreiche Literatur vorgestellt und kurz auf andere Behörden, Einrichtungen und Webseiten eingegangen, die bei dem Vorhaben unterstützen könnten. Der Schwerpunkt wird auf Dokumenten des 19. und 20. Jahrhunderts liegen. Am Ende der Veranstaltung bietet sich die Gelegenheit, auf individuelle Fragen zur Vorgehensweise bei der Familienforschung einzugehen.

Der Kurs findet am 4., 11. und 18. November jeweils von 18 Uhr bis 19:30 Uhr im Institut für Stadtgeschichte im Karmeliterkloster, Münzgasse 9, statt. Er kostet 24 Euro. Anmeldungen bitte über die VHS Frankfurt, Tel. 069 212 715 01 oder über www.vhs.frankfurt.de.

PRESSEKONTAKT

INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE FRANKFURT AM MAIN

Dr. Kristina Matron, Tel. 069 212 30 956, kristina.matron@stadt-frankfurt.de

Karmeliterkloster, Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

www.stadtgeschichte-frankfurt.de | facebook.com/isgfrankfurt | twitter.com/isg_frankfurt